

moNOkultur – Initiative der Freien Kulturszene Münster sucht zum 01.08.2022 eine*n Geschäftsführer*in in Teilzeit (20 Stunden/Woche) als Elternzeitvertretung bis zum 30.09.2024

Münsters Freie Kulturszene umfasst die Gesamtheit aller in Münster produzierenden Künstler*innen, Ensembles, Einrichtungen und Strukturen in freier Trägerschaft aus den Bereichen Tanz, Theater, Musik, Performance, Bildende Kunst, Film, Neue Medien, Literatur und Architektur sowie alle spartenübergreifenden und transdisziplinären Arbeiten, die einen wesentlichen Beitrag zum bürgerschaftlichen und gesellschaftlichen Selbstporträt sowie zur Lebensqualität der Stadt Münster leisten. Die 2013 gegründete Initiative moNOkultur versteht sich als Interessenvertretung dieser professionell tätigen Kulturszene. Sie setzt sich ein für einen öffentlichen Diskurs, um gemeinsam mit Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit die Möglichkeiten budgetärer und struktureller Weiterentwicklung auszuloten und aktiv mitzugestalten. Neben der kulturpolitischen Ebene versteht sich moNOkultur als Austausch- und Inspirationsplattform von und für Kulturschaffende verschiedener Sparten, darunter sowohl etabliertere als auch jüngere Nachwuchskünstler*innen.

Die Geschäftsführung koordiniert und organisiert alle wichtigen Prozesse der Initiative und arbeitet eng mit dem ehrenamtlichen dreiköpfigen Sprecher*innenteam zusammen.

Die **Aufgaben der Geschäftsführung** umfassen im Wesentlichen:

- Vertretung der Freien Kulturszene in der Öffentlichkeit und gegenüber Politik und Verwaltung
- Anlaufstelle für interne/externe Anfragen, Koordination bzw. Betreuung dieser Anfragen
- Strategische und inhaltliche Weiterentwicklung der Initiative moNOkultur
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation und Leitung der Plena aller Beteiligten von moNOkultur
- Organisation und Durchführung von kulturpolitischen Diskursveranstaltungen
- Mitgliedermanagement
- Netzwerkarbeit auf kommunaler und überregionaler Ebene
- Verwaltung der Geschäftsführungsstelle

Folgende **Voraussetzungen** sind mitzubringen:

- vertiefte Kenntnisse der Kunst- und Kulturszene und der Förderlandschaft (insbesondere Münster und NRW)
- Netzwerkverbindungen in der Kunst- und Kulturszene auf regionaler und überregionaler Ebene wünschenswert
- Erfahrungen in der Kooperation mit öffentlichen Verwaltungsstellen
- Erfahrungen im Bereich Kultur-Förderung (Antragstellung, Abrechnungen) wünschenswert
- Erfahrungen in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- eigenständige und verantwortungsbewusste Aufgabenerfüllung
- strategisches und analytisches Denken, sehr gutes Organisationstalent

- sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit, Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen
- hohes Engagement und Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung (Bereitschaft, Aufgaben auch an Abenden und am Wochenende wahrzunehmen)
- Empathie und wertschätzender Umgang mit Kolleg*innen und Akteur*innen

Wir bieten:

- ein monatliches Bruttogehalt von 1860,00 € bei einem Arbeitsumfang von 20 Stunden pro Woche
- ein spannendes und vielfältiges Aufgabengebiet in Eigeninitiative mitzugestalten
- die Möglichkeit, kulturpolitisch aktiv zu werden
- flexibles Arbeiten im Home-Office und ein Büro in unmittelbarer Nähe des Münsteraner Hauptbahnhofs

Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen, Männern und Personen des dritten Geschlechts, unabhängig ihrer ethnischen, kulturellen oder sozialen Herkunft, des Alters, der Religion, der Weltanschauung, einer Behinderung oder sexuellen Identität. Nachfragen richten Sie bitte per E-Mail an: geschaefsfuehrung@monokultur.eu

Wir bitten ausschließlich um digitale **Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 15.05.2022** an: geschaefsfuehrung@monokultur.eu

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 24. Mai 2022 in Münster statt.